eingegangen am:

*Postanschrift:*

*Beirat „Jugendhilfe-Schule“*

*c/o Servicestelle „Jugendhilfe-Schule Marburg“ beim bsj Tel.: 06421-68533-23*

*Biegenstraße 40 Fax: 06421-68533-22*

*35037 Marburg*

*E-mail:* *lison@bsj-marburg.de*

Förderung von Kooperationen „Jugendhilfe-Schule“

## ANTRAGSFORMULAR „junge“ Projekte

(innovative Projekte oder Projekte, die unregelmäßig durchgeführt werden und/oder

regelmäßiger Durchführungszeitraum kürzer als 5 Jahre)

|  |  |
| --- | --- |
| **Schulname:** |       |
| Straße: |       |
| PLZ und Ort: |       |
| Ansprechpartner\*in: |       |
| Telefon: |       |
| Email: |       |

|  |  |
| --- | --- |
| **Jugendhilfeträger:** |       |
| Straße: |       |
| PLZ und Ort: |       |
| Ansprechpartner\*in: |       |
| Telefon: |       |
| Email: |       |
| Bankverbindung: |  |
| IBAN: |  |
| BIC: |  |

**Antrag auf Förderung eines Kooperationsprojektes im Schulhalbjahr\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Hiermit beantragen wir im Rahmen der Kooperation “Jugendhilfe-Schule” eine Förderung für folgendes Kooperationsprojekt:

(Projekttitel)

|  |
| --- |
| **Bei dem beantragten Projekt handelt es sich um ein / die** |
|  | Projekt mit neuem inhaltlichem Konzept |  | qualitative Weiterentwicklung eines Projekts |

\*Bitte Zutreffendes ankreuzen!

In Anlehnung an das Merkblatt „Förderung von Kooperationen zwischen Jugendhilfe und Schule, Informationen zur Antragsstellung“ wird das o.a. Kooperationsprojekt wie folgt **gemeinsam von Schule und Jugendhilfeträger** als Kooperationspartner:innen beschrieben und begründet:

|  |
| --- |
| **Bedeutung der Kooperation von Jugendhilfe und Schule**: *Erläutern Sie ihr Kooperationsverständnis (Sicht von Schule und von Jugendhilfe)* *Impulsfragen: Wie wollen Sie zusammenarbeiten? Wie wird die Kooperation gestaltet? Warum wird eine Kooperation angestrebt?* |
| **Bedarfsbeschreibung:***Beschreiben Sie die aktuelle Situation? Welche Bedarfe wurden erkannt?* |
| **Zielgruppenbeschreibung:***Wer soll erreicht werden? Wie werden die TN in das Projekt eingebunden?* |
| **Kurzbeschreibung des Projekts:***Vorgesehene Aktivitäten (Inhalte, Methoden, Raum, Zeit)* |
| **Durchführungszeitraum/-datum:** |
| **Zielsetzung**: |
| **Indikatoren für Zielerreichung:** (*Nennen Sie* ***wenige u. überprüfbare*** *Indikatoren, an denen Sie erkennen, ob o.g. Ziele erreicht wurden!)* |
| **Benötigte Rahmenbedingungen** *(personell, materiell, finanziell):* |
| **Vereinbarungen zwischen Schule und JH-Träger für die Umsetzung**:*Welche Maßnahmen sind zur* ***Auswertung*** */ zur* ***Evaluation*** *des Projektes vorgesehen?**Welche Schritte planen Sie zur* ***Verstetigung der Projektidee*** *im Schulalltag?* |

Auf der Grundlage der o.a. Angaben und u.a. Kalkulation beantragen wir konkret folgende Unterstützung bzw. Förderung:

 **Kalkulation:**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Voraussichtliche Ausgaben für: | Anzahl Zeit-stunden | Anzahl Schul-stunden | Einzelbetrag | Summe |
| Honorare für Durchführung Praxis (incl. Vor-und Nachbereitung) - Hauptamtliche |  |  | á 40 € (60 Min)á 30 € (45 Min) |  |
| Honorare für Durchführung Praxis (incl. Vor-und Nachbereitung) - Honorarkräfte |  |  | á 20 € (60 Min)á 15 € (45 Min) |  |
| Begründete Kooperationskosten /Koordinations- u. Planungsgespräche \* |  |  |  |  |
| Sachkosten Übernachtung / Verpflegung \*\* |  |  |  |
| Sachkosten Material  |  |  |  |
| Sonstiges |  |  |  |
| **Summe voraussichtliche Ausgaben:** |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Voraussichtliche Einnahmen: | Art des EigenanteilsArt der Einnahmen |  |  |
| Eigenanteil Jugendhilfeeinrichtung |  |  |  |
| Eigenanteil Schule (mind. 10 %) |  |  |  |
| Teilnahmebeiträge |  |  |  |
| Sonstiges |  |  |  |
| Summe voraussichtl. Einnahmen: |  |  |  |
| Beantragter Zuschuss: |  |  |  |

## Antragsbearbeitung

Für die technische Abwicklung des Projektes ist/sind auf Seiten der Kooperationspartner zuständig:

|  |
| --- |
| Name und Kontaktdaten: |
| Spätestens 4 Wochen nach Abschluss der Maßnahme werden wir den im Merkblatt geforderten Sachbericht und die erforderlichen Verwendungsnachweise erstellen und dem Beirat zukommen lassen. Wir versichern, in Kenntnis der Grundsätze und Richtlinien zur Förderung von Kooperationen zwischen Jugendhilfe und Schule, die sorgfältige Durchführung des Projekts und Verwendung der Mittel. |
| Datum/Ort |  | Unterschrift Schulleitung |  | Rechtsverb. Unterschrift Jugendhilfe |

\* Begründung siehe Anlage, \*\* Begründung siehe Anlage bei größerem Ausgabevolumen